

POSTULAT von Franz Cahannes (SP, Zürich) und Jaqueline Fehr
(SP, Winterthur)

betreffend Initiierung eines Vereins für Arbeitsmarktmassnahmen (VAM)

Der Regierungsrat wird eingeladen, einen Verein für Arbeitsmarktmassnahmen (VAM) zu initiieren. Als Mitglieder des Vereins werden zusätzlich zum Kanton insbesondere die politischen- und Einwohnergemeinden, die Sozialpartner, Umweltschutzverbände und Kirchgemeinden zur Beteiligung eingeladen.

Mit dem VAM wird die Bekämpfung der Arbeitslosigkeit bezweckt, durch Erarbeitung von Projekten und Konzepten und die Durchführung von entsprechenden Massnahmen. Dazu gehören insbesondere

- die Durchführung von Beschäftigungsprogrammen, insbesondere für Frauen, junge und ältere Arbeitslose sowie Langzeitarbeitslose für die Dauer von min. 6 bis Max. 12 Monaten;
- die Realisierung eines Informations- und Beratungskonzeptes für Langzeitarbeitslose;
- den Vollzug von Berufspraktika für junge Stellenlose;
- die Erarbeitung eines Modells zur Starthilfe für Arbeitslose, die sich selbständig machen wollen.

Die Finanzierung erfolgt über den Arbeitslosenfonds gemäss den Paragraphen 23 und 24 des Gesetzes über Leistungen an Arbeitslose, durch Mittel aus der Arbeitslosenversicherung gemäss Art. 62 AVIG, Zuwendungen der Gemeinden, Beiträge der Sozialpartner und der übrigen Vereinsmitglieder, Einnahmen aus einzelnen Projekten sowie Spenden und Legaten.

Franz Cahannes
Jaqueline Fehr

Begründung

Unser Land und unser Kanton verharren in einem Zustand hoher Arbeitslosigkeit. Angesichts der Umstellungen in den Produktionsverfahren, einem Produktivitätswachstum von jährlich 1.7% und mehr Prozent sowie anhaltenden Rationalisierungsschüben gehen seriöse Berechnungen davon aus, dass es ein unrealistisches Wachstum von 2.5% des BIP bräuchte, um 35000 neue Arbeitsplätze pro Jahr zu schaffen.

Unter diesen Umständen ist Handeln dringend angesagt. Der Kanton Zug hat Ende letzten Jahres einen Verein für Arbeitsmarktmassnahmen initiiert, der seine Tätigkeit inzwischen aufgenommen und erste Konzepte, Modelle und Projekte aufzuweisen hat. Das vorliegende Postulat stützt sich, unter Berücksichtigung der kantonalen Gesetzgebung in grossen Zügen auf das Modell in unserem Nachbarkanton.